

Veranstaltungen:


Zukunft gestalten. Fair handeln!

Die ako und aktion hoffnung laden im Rahmen der Fairen Woche 2012 zu einem bio regio fairen Menü ein. Während des Abendessens werden von einem Vertreter der Landesregierung die neuen entwicklungspolitischen Schwerpunkte des Landes vorgestellt.

Termin: 20.09. ab 19:00 Uhr bei copino in Stuttgart, Gutenbergstraße 70
Information:  Arbeitsgemeinschaft katholischer Organisationen und Verbände Diözese Rottenburg Stuttgart
Fon: 0711/9791-235,
Fax: -155, Mail: ako@blh.drs.de


Der politische Jesus - Familientag

Bei dem Tag, der sich primär an Familien richtet, wird eine Annäherung an die Bibel als ein politisches Buch versucht. Einige Stellen aus der Bibel werden angeschaut und deren mögliche Bedeutung diskutiert.

Termin: 03.10. ab 11:00 Uhr in Geislingen an der Steige
Information: KAB Regionalsekretariat, Fon: 07161/639664,
Mail: kab@kath-dekanat-gp-gs.de 



Kirche anders - Frauenkirche

Der KDFB bietet insgesamt vier Gottesdienste zu unterschiedlichen Themen an, beginnend mit „Hildegard von Bingen - mystisch und mächtig“.


Termin: 04.10. ab 19:00 Uhr in Stuttgart, St. Maria sowie Folgetermine in anderen Kirchen
Information: KDFB,
Fon: 0711/9791-308, Fax: -158,
Mail: frauenbund@blh.drs.de 

Teilhabe am Arbeitsleben im Zeitalter der Inklusion

Im Rahmen der Woche der sozialen Gerechtigkeit veranstalten die ako und der Caritasverband für Stuttgart mit VertreterInnen aus Wirtschaft, Politik, Gewerkschaften und Anderen eine Podiumsdiskussion. Dabei sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, soziale Gerechtigkeit im Arbeitsleben zu stärken. Zudem ist eine Betriebsbesichtigung durch die Neckartalwerkstätten geplant.


Termin: 19.10. ab 14:00 Uhr in den Neckartalwerkstätten in Stuttgart, Hafnenbahnstraße 35
Information:  Arbeitsgemeinschaft katholischer Organisationen und Verbände Diözese Rottenburg Stuttgart
NTW, Fon: 0711/3202834,
Mail: ntw@caritas-stuttgart.de 

Schon mit wenig Zeit ist viel getan. Angesprochen werden Stuttgarter Bürger, die ehrenamtlich bereit sind, etwa zehn Stunden pro Monat einzusetzen, um behinderte und altersverwirrte Menschen bei der Bewältigung des Alltags zu unterstützen. Sie bekommen bei dem Einführungskurs die Möglichkeit, sich über das Tätigkeitsfeld eines gesetzlichen Betreuers zu informieren.

Termin: 19.10. ab 09:00 Uhr in Stuttgart 
Information: SkF, Fon: 0711/92562-25,
Mail: info@skf-drs.de


Mit Mentoring zum Wiedereinstieg

Der berufliche Wiedereinstieg für Frauen ist eine Um- und Aufbruchsphase. Im Rahmen des Programms soll mit je eigenen Mentorinnen der persönliche Standort bestimmt, die berufliche Situation geklärt und Sicherheit für Entscheidungen gewonnen werden.

Termin: Auftakt vom 26. - 27.10. in Ludwigsburg-Hoheneck
Information: KDFB,
Fon: 0711/9791-308, Fax: -158,
Mail: frauenbund@blh.drs.de 

Frauenbegegnungsreise nach Israel/Palästina

Die Reise ist eingebettet in die Spiritualität der Ruach, der heiligen Geisteskraft und gibt einen Einblick in die Frauenlebensrealität des Heiligen Landes. Land- und Naturerfahrung, Begegnungen mit Menschen vor Ort und Zeitgeschehen sind Schwerpunkte der Reise.

Termin: 01.11. - 10.11.
Information: DRS, Fachbereich Frauen,
Fon: 0711/9791-228,
Mail: frauen@bo.drs.de 

Freiheits(t)räume in der Kirche

Bei dem Studientag sollen haupt- und ehrenamtlich Engagierte aller Verbände mit MitarbeiterInnen der Gemeinden in Kontakt kommen, um sich auszutauschen und offene Fragen zu klären. Gemeinsam mit der Kirchenrechtlerin Dr. Gabriele Zinkl soll unter anderem auch diskutiert werden, welche Rolle Verbände in den Gemeinden noch spielen und wie es weitergehen soll.


Termin: 14.11. ab 09:30 Uhr in der Landvolkhochschule Wernau
Information: Institut für Fort- und Weiterbildung, Fon: 07472/922220,
Mail: info@institut-fwb@bo.drs.de
Hinweis: Einige Verbände haben den Studientag stellvertretend für alle Ver-

bände der Diözese gemeinsam mit dem Institut für Fort- und Weiterbildung vorbereitet.

Nachrichten:

Energie aus Biomasse begrenzen


Eine Studie der naturwissenschaftlichen Akademie Leopoldina stützt die jahrelang vertretene Position des VKL, wonach die Energiegewinnung aus Biomasse nur in dezentralen und überschaubaren Größenordnungen sinnvoll ist. Ein großflächiger Anbau von Energiepflanzen konkurriert hingegen mit der Produktion von Lebensmitteln.

Nähere Information: VKL,
Fon: 0711/9791-118, Fax: -152,
Mail: vk1@landvolk.de 

Hinweis: Seit kurzem ist der neu gestaltete Internetauftritt des VKL freigeschaltet: www.landvolk.de

72-Minuten-Aktion

In 72 Minuten haben rund 80 Teilnehmer beim Jugendfestival der Kolpingjugend in Metzingen über 500 kg an Kleiderspenden gesammelt. Mit der Aktion wurde das Ziel verfolgt, das eigene Konsumverhalten zu überdenken sowie mit den Menschen in Kontakt zu kommen. Die gesammelte Kleidung wurde der aktion hoffnung für ihre Arbeit zur Verfügung gestellt.

Nähere Information: Kolpingwerk,
Fon: 0711/960220,
Mail: info@kolping-drvrs.de 

Hermann Scham +

Die ako und aktion hoffnung trauern um ihren langjährigen Vorsitzenden Hermann Scham, der Ende Juli 2012 im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Herr Scham gilt als Pionier der Eine-Welt-Arbeit in unserer Diözese, war er doch die treibende Kraft bei der sich entwickelnden Partnerschaftsarbeit der katholischen Verbände.

In eigener Sache - bitte beachten

Der Redaktionsschluss für Blitzlicht 48 ist am 31.10.12. Sie sind herzlich dazu eingeladen, bis zu diesem Datum Veranstaltungshinweise und Nachrichten an die Geschäftsstelle der ako zu senden.

Impressum:

ako, Anton Vaas
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart
Fon: 0711/9791-235, Fax: -155
Mail: ako@blh.drs.de

Redaktionsschluss: 07. September 2012